



Patrick Strogies

42 Jahre, ledig

Dipl.-Wirtschafts-Ingenieur

„Wir müssen wieder zueinander finden, um gemeinsam etwas für unsere Heimatregion zu erreichen. Dafür müssen allen Interessierten und Beteiligten die Informationen objektiv zugänglich und eine Beteiligung zugelassen werden. Die Stichworte Transparenz und Beteiligung möchte ich in den Mittelpunkt stellen.“



Erich Bause

66 Jahre, verheiratet

Lehrer für Geografie und Geschichte

„Die Mitgestaltung der Entwicklung unserer Stadt frei von parteipolitischen und ideologischen Zwängen. Einflussnahme auf die Verbesserung der Arbeit der Verwaltung in Bezug auf Nachvollziehbarkeit, Bürgerinformation, Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und der Kreisverwaltung sowie Verhinderung populistischer Darstellungen.“



André Röcklebe

45 Jahre, verheiratet

Dipl.-Ing. für Nachrichtentechnik

„Immer wieder muss ich feststellen, dass Kinder bei uns keine Lobby haben und sich deswegen nicht entsprechend für deren Zukunft eingesetzt wird. Mir ist es ein Bedürfnis, gerade in Bezug auf Bildung und Entwicklung, positiv in unserer Region mitwirken zu können.“

Caterina Grüning

39 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

staatl. anerkannte Erzieherin, Diplom Sozialpädagogin / Sozialarbeiterin (FH)

„Bürger für Bürger, egal wie jung oder alt und ob „alt eingesessen“ oder „zugezogen“. Wir alle möchten in Jüterbog und den Dörfern gemeinsam in eine zufriedene Zukunft für uns und unsere Familien blicken. Dafür möchte ich mich einsetzen.“



Melanie Berger

43 Jahre, verheiratet, 1 Tochter

Fallmanagerin in der Jugendberufsagentur



„Es ist wichtig, der Jugend in unserer Stadt und in unserem Landkreis besondere Aufmerksamkeit zu schenken, um den jungen Menschen eine Perspektive zu bieten und damit eine Abwanderung in andere Städte zu verhindern.“



Bürgerbündnis Jüterbog

Überblick zum Schwerpunktthema

Bildung, Jugend Kultur, Sport und Vereine

und Vorstellung
unserer Kandidaten
aus diesem Bereich.

**Jüterboger
Stadtverordnetenwahl
26. Mai 2019**

Mehr Informationen zu unseren weiteren
Themen und Kandidaten finden Sie unter:
www.bb-jb.de



Unterstützung und Förderung der Vereins- und Kulturarbeit

- Kostenlose Nutzung städtischer Immobilien durch Vereine (z. B. gegen Arbeitsleistung), auch in den Ortsteilen
- Nutzungsgebühr für Sporthallen / Sportstätten reduzieren bzw. mittelfristig ganz abschaffen
- Möglichkeit der Nutzung der Internet-Präsenz der Stadt, z. B. auch Verlinkung auf die Vereins-Seiten
- Unterstützung der Stadtfeste (z.B. Oster- und Weihnachtsmarkt, Schlossparkfest) durch Stadt (Bauhof, ggf. auch finanziell) wiederbeleben, hierbei auch Einbeziehung des Stadtmarketings

Verbesserung der Vereins- und Schulsportanlagen

- Beschleunigung der Ausstattung / Modernisierung der Schulsportanlagen für Umsetzung der Inhalte des Rahmenlehrplans
- Förderung stadtübergreifender Sportwettkämpfe (Infrastruktur, Qualität der Sportstätten, Hilfe bei der Organisation) und damit des überregionalen Ansehens der Stadt

Erhalt und Förderung familienfreundlicher und integrativer Einrichtungen

- Bedarfsanalyse bzgl. familienfreundlicher und integrativer Einrichtungen in Jüterbog und seinen Ortsteilen, um jung und alt zusammenzubringen, z.B. Mehrgenerationenhaus
- Erarbeitung entsprechender Nutzungsmöglichkeiten vorhandener städtischer Gemeinschaftshäuser

Freizeitangebote für Jugendliche

- Öffentliche Nutzung von Teilbereichen des Sportplatzes (Volleyball- und Fußballfelder)
- Optimierung Zugänglichkeit / Erreichbarkeit vorhandener Angebote für Jugendliche, z.B. Jugendclub Jüterbog II, Anbindung der Ortsteile
- Stärkung Jugendbeirat (ein Vertreter je Ortsteil)

Angebot von Kinder- / Jugendsprechstunden

Interessenfördernde Bildungsprojekte

- Berufliche Entscheidungshilfen für die Jugendlichen geben und Interesse an verschiedenen Berufen wecken
- Aufbau eines Netzwerks / Kooperationen zwischen ortsansässigen Arbeitgebern und den Schulen im Stadtgebiet

Kindertagesstätten und Schulen, Schulwegsicherung

- Anreize für den Zuzug von Bildungsfachkräften schaffen („Lehrermangel“), z.B. Unterstützung bei der Suche von Wohnungen, Kita- und Hortplätzen etc.
- langfristige Bedarfsplanung und entsprechende Sanierungs-/Ausbauplanung für Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulorte und Schulhorte, um aktuellen Problemen (z. B.

Barrierefreiheit an den Grundschulen) sowie potentiellen zukünftigen Problemen (z. B. Verkehrssicherheit bei zunehmender Kinderzahl) zu begegnen

- Überarbeitung und Fertigstellung Betreuungskonzept (Kita-Satzung) der Stadt Jüterbog sowie inhaltlich-pädagogische Unterstützung
- Monitoring und ggf. Verbesserung der Sicherheit der Kita- und Schulwege (Verkehrsführung, „Hotspots“)

V.i.S.d.P.

Uwe Hüttner - Töpfergasse 1 - 14913 Jüterbog
Telefon: 0170-444 60 30 - E-Mail: info@bb-jb.de

Anita Härtig

35 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder

Dipl. Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (FH), Arbeitsvermittlerin im Jobcenter TF



„Durch meine persönliche Erfahrung und auch im Gespräch mit anderen Eltern stellte ich fest, dass es in Bezug auf das Betreuungskonzept der städtischen Kindereinrichtungen Handlungsbedarf gibt. Dies liegt mir am Herzen.“

Prof. Dr. Ronald Schrank

44 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder

Ingenieur Maschinenbau



„Ich wünsche mir eine Stadt Jüterbog, welche sich – unabhängig von politischen Hintergründen – zu allen in ihr lebenden Menschen bekennt und in der wieder mehr miteinander und weniger übereinander gesprochen wird. Sachlichkeit vor Polemik – Gemeinwohl vor Individualismus.“